Regierungsratsbeschluss vom 18. Oktober 2022

Ratschlag betreffend Staatsbeiträge an den Verein für Kinderbetreuung Basel für die Elternberatung, an den Verein Familien-, Paar- und Erziehungsberatung fabe und an den Verein Jugendarbeit Basel für die Jugendberatung für die Jahre 2023 bis 2026 **P220677**

1. Der Regierungsrat genehmigt den vorgelegten Schreibensentwurf an den Grossen Rat.
2. Die Verträge zwischen dem Kanton Basel-Stadt, vertreten durch das Erziehungsdepartement, dem Verein für Kinderbetreuung, dem Verein Familien-, Paar- und Erziehungsberatung fabe und dem Verein Jugendarbeit JuAr Basel für die Jahre 2023 bis 2026 werden unter Vorbehalt der Zustimmung der zuständigen Behörde genehmigt.
3. Für die Leistungen der Elternberatung im Rahmen des Früherkennungsprogramms «Parents as Teachers (PAT) – mit Eltern lernen» wird im Auftrag staatlicher Stellen eine Abgeltung von Fr. 480 pro Familie und Monat (zuzüglich Teuerung gemäss § 12 des Staatsbeitragsgesetzes) genehmigt.

Begründung

Die Elternberatung, die Familien-, Paar- und Erziehungsberatung fabe und die Jugendberatung erbringen niederschwellige Beratungs- und Unterstützungsleistungen. Die Institutionen sind seit Jahrzehnten im Kanton verankert und haben eine zentrale und bewährte präventive Funktion in der sozialen Versorgung für Familien, Erziehungsberechtigte sowie Kinder und Jugendliche. Der Regierungsrat beantragt dem Grossen Rat, für die Jahre 2023 bis 2026 dem Verein für Kinderbetreuung für die Elternberatung Finanzhilfen von jährlich 1'000’000 Franken, der Familien-, Paar- und Erziehungsberatung fabe Finanzhilfen von jährlich 1'900'000 Franken und dem Verein JuAr Basel für die Jugendberatung Finanzhilfen von jährlich 289'000 Franken zu gewähren.

STAATS-KANZLEI BASEL-STADT